

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Klaus Böllert vom Erzbistum Hamburg

Sonntag, 7. Januar 2024

Lied „Wir kommen daher“

Fast 70 Sternsinger-Gruppen sind hier im Erzbistum Hamburg unterwegs. Meist Kinder so zwischen acht und zwölf. Bei jedem Wetter. Warum machen die das?

„Es macht einfach Spaß, den Segen ins Haus zu bringen, den Leuten Freude zu bringen und mit Freunden um die Häuser zu ziehen. Man freut sich halt, dass man anderen Kindern in Not helfen kann. Die Leute sind immer sehr freundlich. Und wenn man sich dann auf der Straße begegnet, grüßen sie einen sofort. Man hat ein ganz anderes Weltbild.“

Genau. Die Sternsinger sammeln für Projekte fast überall auf der Welt, aber jedes Jahr steht eine Region und ein Thema im Vordergrund. Dieses Jahr Amazonien, also die neun südamerikanischen Länder, durch die der Amazonas fließt. Inhaltlich geht es um die Rechte der indigenen Völker und das Recht der Kinder auf eine gesunde Umwelt. Die Kinder hier gehen solidarisch mit den Kindern weltweit von Tür zu Tür. Natürlich von Älteren begleitet. Zum Beispiel von Laura, Maryam, Andrea und Svenja.

„Wir haben das damals selbst sehr oft gemacht, um den armen Kindern zu helfen. Ich habe das als Kind gemacht und deshalb mache ich das jetzt auch als Leiterin. Man tut was Gutes für Kinder, denen es nicht so gut geht wie unseren Kindern oder Enkelkindern. Damit die Kinder lernen, dass es andere Kinder gibt mit anderen Kulturen, dass sie lernen, menschlich zu sein.“

Rund 350.000 Euro sammeln die Sternsinger hier bei uns im Norden. Bundesweit kommen sogar etwa 45 Millionen zusammen. Also, viel Freude euch Sternsängern! Danke für euren Einsatz und euren Segen!

„Wir wünschen euch ein fröhliches Jahr. Kaspar, Melchior und Balthasar.“